

# NEWSLETTER DER KOORDINATIONSSTELLE INVASIVE NEOPHYTEN IN SCHUTZGEBIETEN SACHSEN-ANHALTS, KORINA, MAI 2015



1	<b>Grund zum Feiern...</b> Im Juni wird KORINA 5 Jahre alt .....	2
2	<b>Schön, aber gefährlich!</b> ...Ausstellung zu Neophyten im Tierpark Petersberg .....	2
3	<b>Top Ten...</b> Was sind die häufigsten invasiven Neophyten in Sachsen-Anhalt? .....	3
4	<b>Gut oder Schlecht?...</b> im Bodetal wurde wieder Riesenaronstab gefunden .....	3
5	<b>Mit neuem Schwung...</b> verstärkte Aktivitäten zur Kontrolle des Riesen-Bärenklaus bei Eisleben .....	4
6	<b>So geht's los...</b> Riesen-Bärenklau-Keimlinge .....	4
7	<b>Kennen Sie diese Pflanze?...</b> Ergebnisse einer Befragung beim Umwelttag in Halle .....	5
8	<b>App damit?...</b> Jetzt ist die beste Zeit für Fundmeldungen! .....	5
9	<b>Schötchen oder Schote?...</b> Unterscheidung zwischen Orientalischem Zackenschötchen, Raps und Loesels Rauke .....	6
10	<b>Kommen Sie doch mal vorbei!...</b> Termine zum Vormerken .....	7

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Unterstützer,

Wer hätte es gedacht, dass es uns schon fünf Jahre gibt? Wir hoffen natürlich, dass wir uns auch in den nächsten Jahren dieser interessanten Arbeit widmen können. Aber erst mal wollen wir feiern. Und laden Sie herzlich dazu ein!

Auf dem Titelbild sehen Sie Spuren der Maßnahme der GSG Helbra gegen den Riesenbärenklau im Wilden Graben zwischen Helbra und Volkstedt.



# 1 GRUND ZUM FEIERN...IM JUNI WIRD KORINA 5 JAHRE ALT

Wir möchten Sie ganz herzlich zu unserer kleinen Geburtstagsfeier am 4.Juni nach Halle auf die Peißnitz einladen. Ab 15 Uhr wollen wir mit einem kleinen Arbeitseinsatz das Orientalische Zackenschötchen hinterm Planetarium entfernen. Wir haben einige Spaten und Unkrautstecher dabei, freuen uns aber auch über mitgebrachtes Werkzeug. Danach laden wir zu Kaffee und Kuchen in die Kolonnaden des Peißnitzhauses ein.



# 2 SCHÖN, ABER GEFÄHRLICH!...AUSSTELLUNG ZU NEOPHYTEN IM TIERPARK PETERSBERG



**Bastard-Staudenknöterich *Fallopia bohemica***

**Herkunft:** In Europa durch Kreuzung von zwei asiatischen Staudenknöterich-Arten entstanden

**Ausbreitung durch:**

- 2 Erdtransporte
- 3 Wasser
- 3 Gartenabfälle

Der Bastard-Staudenknöterich ist eine extrem wuchskräftige Staude, die andere Pflanzen leicht überwachsen kann. Die unterirdischen Sprosse können an Flußufern und Deichen Schäden verursachen. Bei Hochwasser kann das gefährlich werden!

korina

Die Mitarbeiter des Tierparkes Petersberg sind sehr im Naturschutz engagiert und haben unseren Vorschlag, im Tierpark über die Problematik der aus den Gärten sich ausbreitenden Neophyten zu informieren, sehr unterstützt.

Am 6. Juni wird um 10 Uhr unsere kleine Ausstellung im Tierpark Petersberg eröffnet. Kinder und Erwachsene können mit einem Quiz einige der im Gelände des Tierparks wachsenden invasiven Neophyten kennenlernen. In dem Ausstellungsraum des Tierparks gibt es dann Informationen zu weiteren invasiven Gartenpflanzen und deren Auswirkungen.

**Headline**

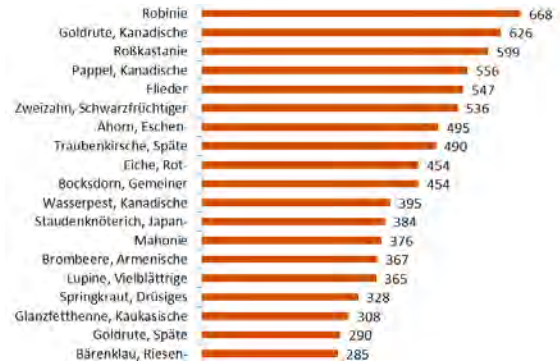
Wichtig: invasive Neophyten können Schaden anrichten und sind gefährlich für die Umwelt. Sie breiten sich schnell aus und verdrängen heimische Pflanzen. Bitte nicht mitbringen und nicht aussäen!

**Quiz: Welche Neophyten sind im Tierpark Petersberg?**

- 1. Riesen-Bärenklau
- 2. Staudenknöterich
- 3. Europäische Staudenknöterich
- 4. Silber-Gelbweidel
- 5. Gewöhnliche Kalmus
- 6. Schilfröhrling
- 7. Leinblättriger Staudenknöterich
- 8. Gewöhnliche Röhrling

### 3 TOP TEN... WAS SIND DIE HÄUFIGSTEN INVASIVEN NEOPHYTEN IN SACHSEN-ANHALT?

Die Informationen über die Vorkommen der invasiven Neophyten in Sachsen-Anhalt sind sehr unvollständig. Um trotzdem vergleichende Aussagen zu ermöglichen wurde durch Jens Birger, UMGEODAT, eine zeitaufwändige Auswertung unserer Datenbank durchgeführt. Erste Ergebnisse dieser Auswertung finden Sie [hier](#)



### 4 GUT ODER SCHLECHT?...IM BODETAL WURDE WIEDER RIESENARONSTAB GEFUNDEN

Am 24.5. hat Ralph-Thomas Ohlhoff bei Mandelholz in einem kleinen Quellbach der Kalten Bode im Fichtenwald einen bisher unbekanntem Bestand des Amerikanischen Riesenaronstabs, aus guten Gründen auch Stinktirkohl genannt, gefunden. Diese Art steht in Sachsen-Anhalt auf der Schwarzen Liste. Ziel ist die vollständige Entfernung der Vorkommen.

Schlecht?: Wir dachten, wir hätten die Art schon vollständig entfernen können.

Gut!: Die Pflanzen blühen und fruchten bereits und es ist höchste Zeit, sie auszugraben. Die Untere Naturschutzbehörde arbeitet dabei mit der Talsperrenverwaltung und der Firma Kessling zusammen.

Weitere Infos zum Fundort finden Sie [hier](#).

Historie:

1980 er	In Schierke in einem Garten an der Kalten Bode gepflanzt
1993/1994	Erste verwilderte Exemplare im Bodetal gefunden
2005	20 Pflanzen beseitigt
2006	60 Pflanzen beseitigt
2010	25 Pflanzen beseitigt
2011	4 Pflanzen beseitigt
2015	15 Pflanzen gefunden





## 5 MIT NEUEM SCHWUNG...VERSTÄRKTE AKTIVITÄTEN ZUR KONTROLLE DES RIESEN-BÄRENKLAUS BEI EISLEBEN

Wir freuen uns, dass wir die Studentin Theresa van Aken (MLU Halle-Witt.) dafür gewinnen konnten, uns bei unserer Arbeit in Eisleben zu unterstützen. Sie wird in diesem Sommer ihre Masterarbeit schreiben und uns bei der Kartierung des Riesen-Bärenklaus unterstützen. Außerdem wird sie alle bisher gelaufenen Maßnahmen zur Kontrolle des Riesen-Bärenklaus der letzten drei Jahre erfassen und auswerten. Des Weiteren findet eine Kooperation mit Schulen in Eisleben und Benndorf statt, bei der die SchülerInnen lernen, den Riesen-Bärenklaus im Gelände zu erkennen und mit der KORINA-App im Gelände zu kartieren.



## 6 SO GEHT'S LOS...RIESEN-BÄRENKLAU-KEIMLINGE

Wir haben bei unserer ersten Kartierung in Eisleben noch einen ganzen Fruchstand gefunden und mitgenommen. Die Samen dienen uns jetzt als Unterrichtsmaterialien.

Einige haben wir ausgesät um herauszufinden, wie die Keimblätter des Riesen-Bärenklaus aussehen.

Dann haben wir in Großkühnau gleich mehrere Stadien der Kindheit des Riesen-Bärenklaus gefunden:



## 7 KENNEN SIE DIESE PFLANZE?...ERGEBNISSE EINER BEFRAGUNG BEIM UMWELTTAG IN HALLE

Am 9.Mai haben wir den Umwelttag auf dem halleschen Markt genutzt, um 48 Besucher unseres Standes einer kleinen Befragung zu unterziehen. Wir haben ihnen zwei Fotos von Staudenknöterichen gezeigt und dann gefragt, ob sie diese Pflanze kennen, ob sie sie in ihrem Garten haben und ob sie ihre Auswirkungen kennen. Die Ergebnisse sehen Sie hier:



## 8 APP DAMIT?...JETZT IST DIE BESTE ZEIT FÜR FUNDMELDUNGEN!

Wir freuen uns über jede Fundmeldung!

Sie können uns Ihre Funde per Telefon, Mail oder Brief melden. Besonders freuen wir uns aber über Meldungen über unsere Internetseite oder mit unserer App. Weil wir damit am wenigsten Arbeit haben und weil wir dann auch Fotos bekommen, an denen wir Ihre Meldungen überprüfen können.

Wir sind gerade dabei, die neue Android-Version unserer KORINA-App zu testen. In wenigen Tagen wird sie im Play Store erhältlich sein.

Sie hat mehrere neue Funktionalitäten:

- Offline Fundmeldung
- Neue Informationen zu alten Fundmeldungen hinzufügen
- eigene Fundmeldungen ändern







In der nächsten Woche wird die App von Schülern aus Eisleben genutzt, um Riesen-Bärenklau zu kartieren.





## 9 SCHÖTCHEN ODER SCHOTE?...UNTERSCHIEDUNG ZWISCHEN ORIENTALISCHEM ZACKENSCHÖTCHEN, RAPS UND LOESEL'S RAUKE

Jetzt ist die beste Zeit, um das Orientalische Zackenschötchen zu kartieren. Der Raps ist zumindestens im südlichen Sachsen-Anhalt schon verblüht und das Zackenschötchen blüht noch ca. zwei Wochen. Man kann es schon von weitem gelb leuchten sehen. Von der ebenfalls gelb blühenden Loesels Rauke kann man es sehr gut unterscheiden. Das Zackenschötchen hat gezackte Schötchen. Loesels Rauke hat lange dünne Schoten, wie der Raps.

	Frucht	Blätter
<b>Orientalisches Zackenschötchen</b>		
<b>Raps</b>	 <p>Burgkirsch 2004</p>	
<b>Loesels Rauke</b>		

## 10 KOMMEN SIE DOCH MAL VORBEI!...TERMINE ZUM VORMERKEN

### Schulprojekte

jederzeit auf Anfrage >>

### Fortbildung für Lehrende

13.7.-15.7.2015 Heimische Biotope und invasive Neophyten - Pflanzenbestimmung und Veränderung von Ökosystemen durch invasive Neophyten, Aus- und Fortbildungsinstitut des Landes Sachsen-Anhalt Benneckenstein (Reg.Nr: 14L100003) >>

12.9.2015 Kartierung von Neophyten mit der KORINA-App, MINT-Lehrerkongress, Leipzig, Messe

**Lange Nacht der Wissenschaften**, 3.7.2015 , Helmholtz-Zentrum f. Umweltforschung, Halle/Saale, Theodor-Lieser-Str. 4

17-23 Uhr, **Infostand**, vor dem Gebäude

19.30 Uhr, **Vortrag** „Tatort Gärten - Ursachen und Folgen pflanzlicher Invasionen“, EG, Vortragsaal

22.00 Uhr, **Exkursion** "Invasive Neophyten im Taschenlampenlicht", Treffpunkt Foyer

### Ausstellung „Schön, aber gefährlich – Invasive Neophyten im Tierpark Petersberg“

Tierpark Petersberg, Gemeinde Petersberg

Eröffnung am 6.6.2015, um 10 Uhr , mit Infostand und Führung durch die Ausstellung

Öffnungszeiten des Tierparks: Dienstag bis Sonntag 10-17 Uhr, in den Schulferien auch montags geöffnet

### Vortrag „Neophyten – deine unbekanntesten Nachbarn“

5.9. 2015, 10 Uhr, Kurpark Schönebeck-Bad Salzellen, Doktor-Tolberg-Saal, Badepark 1

Wir hoffen, Sie bei einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu können, freuen uns über Fundmeldungen und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit!

Mit freundlichen Grüßen,

Annabell Hormann, Katrin Giese und Katrin Schneider

